



**DÖCKER UND PARTNER mbB**

WIRTSCHAFTSPRÜFER STEUERBERATER  
RECHTSANWALT

## **Bericht über die Erstellung des Jahresabschlusses**

nach handelsrechtlichen Vorschriften

zum

31. Dezember 2018

**Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.**

Klosterstr. 11  
48455 Bad Bentheim

Steuernummer: 55/272/00167

Dipl. Finanzwirt  
Hans Döcker  
Wirtschaftsprüfer  
Steuerberater  
Rechtsbeistand

Dipl. Finanzwirt  
Bernward Wigger  
Steuerberater

Dipl. Kaufmann  
Ernst-August Lührmann  
Wirtschaftsprüfer  
Steuerberater

Dipl. Finanzwirt  
Anja Südhoff  
Steuerberaterin

Berthold Fiefhaus  
Steuerberater

Simon Döcker  
Rechtsanwalt  
Steuerberater

Tobias Wigger  
Steuerberater

Dipl. Finanzwirt  
Peter Göcking LL.M.  
Steuerberater

**Inhaltsverzeichnis**

<b>1. Auftrag und Auftragsdurchführung</b>	<b>3</b>
1.1 Auftrag und Auftragsabgrenzung	3
1.2 Auftragsdurchführung	4
1.3 Auskunftserteilung und Vollständigkeitsnachweis	4
1.4 Auftragsbedingungen	4
<b>2. Grundlagen des Jahresabschlusses</b>	<b>5</b>
2.1 Buchführung und Bestandsnachweise	5
2.2 Art- und Umfang der Erstellungsarbeiten und Bewertung	6
<b>3. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen</b>	<b>8</b>
3.1 Rechtliche Verhältnisse	8
3.1.1 Bemerkungen zum Berichtsjahr	9
3.2 Steuerliche Verhältnisse	9
<b>4. Wirtschaftliche Verhältnisse</b>	<b>10</b>
4.1 Vermögenslage	10
4.2 Ertragslage	13
4.2.1 Einnahmen	13
4.2.2 Ausgaben	16
4.3 Ermittlung des Werbe- und Verwaltungsausgabenanteils	19
4.4 Entwicklung der Werbe- und Verwaltungsausgaben	20
4.5 Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	20
<b>5. Bescheinigung des Wirtschaftsprüfers über die Erstellung</b>	<b>21</b>
<b>6. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>22</b>
6.1 AKTIVA	22
6.2 PASSIVA	27
6.3 Gewinn- und Verlustrechnung	30
<b>ANLAGEN</b>	<b>38</b>
<b>Bilanz zum 31. Dezember 2017</b>	<b>39</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017</b>	<b>41</b>
<b>Anhang</b>	<b>42</b>
<b>Entwicklung des Anlagevermögens</b>	<b>47</b>
<b>Steuerberechnungen</b>	<b>53</b>
<b>Allgemeine Auftragsbedingungen</b>	<b>58</b>

## **1. Auftrag und Auftragsdurchführung**

### **1.1 Auftrag und Auftragsabgrenzung**

Die Geschäftsführung des Vereins

**Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.**

Klosterstr. 11

48455 Bad Bentheim

im Folgenden auch "Verein" genannt,

hat uns beauftragt, den Jahresabschluss zum 31.12.2018 aus den uns über unsere Mitwirkung an der Buchführung hinaus vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen unter Berücksichtigung der erteilten Auskünfte nach gesetzlichen Vorgaben und nach den innerhalb dieses Rahmens liegenden Anweisungen des Auftraggebers zur Ausübung bestehender Wahlrechte zu erstellen.

Dieser Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses ohne Beurteilungen umfasst:

die Bilanz zum 31.12.2018,

die Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2018 bis 31.12.2018, den Anhang,

die diesem Bericht als Anlage beigelegt sind.

Unsere Arbeiten erstrecken sich nicht auf die Einhaltung sonstiger Vorschriften oder auf die Aufdeckung etwaiger Unregelmäßigkeiten. Die Beurteilung von Art und Angemessenheit des Versicherungsschutzes war nicht Gegenstand des Auftrages.

## **1.2 Auftragsdurchführung**

Wir haben den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 auf der Grundlage der über unsere Mitwirkung an der Buchführung hinaus vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise sowie der uns erteilten Auskünfte unter Beachtung der deutschen steuerrechtlichen Vorschriften sowie der Satzung erstellt.

Wir haben unsere Erstellung unter sinngemäßer Anwendung des IDW Standards: "Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen durch Wirtschaftsprüfer" (IDW S7) vorgenommen.

Diese umfassen die Tätigkeiten, die erforderlich sind, um auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der eingeholten Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen die gesetzlich vorgeschriebene Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie den Anhang zu erstellen.

Geschäftsbücher, Belege, Bestandsnachweise, sonstige Unterlagen und Schriften haben wir in dem uns notwendig erscheinenden Umfang eingesehen.

Unsere Erstellungsarbeiten haben wir in den Monaten Februar bis März 2019 mit zeitlichen Unterbrechungen in unseren Geschäftsräumen durchgeführt.

Art, Umfang und Ergebnis der von uns im Einzelnen durchgeführten Arbeiten haben wir in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Die Wertansätze des Anlagevermögens wurden von uns entwickelt. Zu- und Abgänge wurden geprüft.

## **1.3 Auskunftserteilung und Vollständigkeitsnachweis**

Alle erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise wurden uns von der Geschäftsführung und den benannten Mitarbeitern erteilt.

Die Geschäftsführung hat uns die berufsübliche Vollständigkeitserklärung bezüglich der Buchführung, Belege und Bestandsnachweise sowie der uns erteilten Auskünfte schriftlich erteilt, die wir zu unseren Akten genommen haben.

## **1.4 Auftragsbedingungen**

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die diesem Bericht als Anlage beigefügten "Allgemeine Auftragsbedingungen der Partnerschaftsgesellschaft DWL Döcker und Partner mbB, Wirtschaftsprüfer Steuerberater Rechtsanwalt, vom 1. Februar 2017" maßgebend.

## **2. Grundlagen des Jahresabschlusses**

### **2.1 Buchführung und Bestandsnachweise**

Für den Verein besteht nach § 238 HGB Buchführungspflicht.

Die Aufzeichnung der Geschäftsvorfälle erfolgte nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung.

Die Buchführung wurde auf uns zur Verfügung gestellten ASP-EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Kanzlei-Rechnungswesen pro der DATEV e.G. erfüllt die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Die Auswertung erfolgte im DATEV-Rechenzentrum.

Die Kontierung und die Auswertung erfolgten nach dem DATEV-Kontenrahmen SKR49.

Die Anlagenbuchführung wurde auf uns zur Verfügung gestellten ASP-EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Anlagenbuchführung pro der DATEV e.G. erfüllt die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Anlagenbuchführung.

Neben einer genauen Beschreibung des einzelnen Gegenstandes wird ein Nachweis über das Anschaffungsdatum, den Anschaffungspreis sowie alle weiteren Verkehrszahlen, insbesondere die Abschreibungen geführt.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden auf einem separaten Konto gebucht.

Die flüssigen Mittel sind durch den Kassenbericht bzw. durch Kontoauszüge belegt.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen wurden auf einem separaten Konto gebucht.

Für die anderen Verbindlichkeiten liegen Saldenlisten und sonstige Unterlagen vor.

Die Lohn- und Gehaltsbuchführung wurde auf uns zur Verfügung gestellten ASP-EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Lohn und Gehalt der DATEV e.G. erfüllt die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Lohn- und Gehaltsbuchführung.

## **2.2 Art- und Umfang der Erstellungsarbeiten und Bewertung**

Unsere Erstellungsarbeiten erstrecken sich neben den vorzunehmenden Abschlussbuchungen auf die Ableitung der gesetzlich vorgeschriebenen Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Erstellung des Anhangs. Diese Arbeiten erfolgen auf der Grundlage der Buchführung sowie der eingeholten Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Die Bewertung wurde nach den allgemeinen handelsrechtlichen Bestimmungen unter Berücksichtigung der Sondervorschriften für Kapitalgesellschaften vorgenommen.

Die Wertansätze des Anlagevermögens wurden von uns entwickelt. Zu- und Abgänge wurden abgestimmt.

Das abnutzbare Anlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen unter Berücksichtigung der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer, das nicht abnutzbare Anlagevermögen zu Anschaffungskosten bewertet.

Die Anschaffungskosten beweglicher Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens bis zu einem Wert von Euro 150,00 ohne Umsatzsteuer wurden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben.

Für bewegliche Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens mit Anschaffungskosten von mehr als Euro 150,00 aber nicht mehr als Euro 1.000,00 ohne Umsatzsteuer wurde ein Sammelposten gebildet und linear über 5 Jahre abgeschrieben.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind mit ihrem Nennbetrag angesetzt. Die Konten sind abgestimmt. Wertberichtigungen wurden von uns gebucht. Saldenbestätigungen wurden nicht eingeholt.

Sonstige Vermögensgegenstände wurden mit der Buchhaltung abgestimmt.

Die Wertansätze für die flüssigen Mittel wurden mit dem Kassenbericht bzw. mit den Kontoauszügen abgestimmt.

Rückstellungen wurden von uns gebucht. Die Rückstellungen wurden mit dem Betrag angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Alle erkennbaren Risiken wurden berücksichtigt. Darüber hinausgehende Risiken liegen nach Auskunft der Geschäftsführung nicht vor.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen wurden auf einem separaten Konto gebucht.

Sonstige Verbindlichkeiten wurden mit der Buchhaltung und den vorgelegten Unterlagen abgestimmt.

## **Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.**

### **Hauptbericht zum 31. Dezember 2018**

---

Die Verbuchung der Kosten wurde stichprobenweise kontrolliert.

Grundsätzliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr in der Ausübung von Bewertungswahlrechten sind nicht zu verzeichnen.

Gliederung und Bewertung der Bilanz- und GuV-Posten entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. Wie im Vorjahr wurde das Umsatzkostenverfahren nach § 275 Abs. 3 HGB angewandt

Die Zuordnung der Werbe- und Verwaltungsausgaben erfolgte entsprechend den Leitlinien des DZI (Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen).

Einzelheiten sind dem beigefügten Erläuterungsbericht zu den einzelnen Posten des Jahresabschlusses zu entnehmen.

### **3. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen**

#### **3.1 Rechtliche Verhältnisse**

Verein:	Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.
Rechtsform:	eingetragener Verein
Sitz:	Bad Bentheim
Anschrift:	Klosterstr. 11 48455 Bad Bentheim
Gründung am:	26.02.1984
Eintragung ins Vereinsregister:	Amtsgericht Osnabrück VR 130274
Vereinszweck:	Zweck des Vereins ist die Förderung mildtätiger und kirchlicher Zwecke, vornehmlich die Missionsarbeit und die Unterstützung bedürftiger Menschen in Brasilien.
Vertretung:	Steuerberater Bernward Wigger  Rechtsanwalt und Notar Erich Rump  Verkehrsfachwirt Franz-Josef Verst  Polizeibeamter Gerd Bolten  Geschäftsführer Udo Lohoff
Geschäftsjahr:	1. Januar bis 31. Dezember 2018



## **Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.**

### **Hauptbericht** zum 31. Dezember 2018

---

#### **3.1.1 Bemerkungen zum Berichtsjahr**

Am 02.09.2018 fand eine Mitgliederversammlung statt. In dieser wurde beschlossen:

- Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017
- Ergebnisverwendung
- Entlastung des Vorstandes und des Geschäftsführers
- Bestellung des Wirtschaftsprüfers

#### **3.2 Steuerliche Verhältnisse**

Zuständiges Finanzamt:                      Bad Bentheim

Steuernummer:                                55/272/00167

Veranlagte Zeiträume:                      bis 2017

Der gemeinnützige Verein ist im Rahmen seines wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes (Altmaterialiensammlung) steuerpflichtig und wird deshalb zur Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Umsatzsteuer veranlagt.

Die Stadt Bentheim erlässt dem Aktionskreis Pater Beda jährlich 25 % der eigentlich zu zahlenden Gewerbesteuer.

Im Rahmen der Abschlusserstellung wurde die Berechnung der Steuer vorgenommen. Hierzu darf auf die Anlagen zu diesem Bericht verwiesen werden.

Der Aktionskreis Pater Beda für Entwicklungsarbeit e.V. ist Unternehmer i.S. § 2 UStG. Ab 2016 erfolgt die Berechnung der Umsatzsteuer nach vereinnahmten Entgelten (§ 20 UStG).

## **4. Wirtschaftliche Verhältnisse**

### **4.1 Vermögenslage**

	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2017</b>
	<b>EURO</b>	<b>EURO</b>
<b>Aktiva</b>		
Sachanlagen	17.732,00	15.968,50
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	69.366,56	35.588,60
Kassenbestand u. Bankguthaben	<u>525.028,57</u>	<u>481.033,91</u>
Summe Aktiva	<u><u>612.127,13</u></u>	<u><u>532.591,01</u></u>
<b>Passiva</b>		
Rücklagen	594.284,35	512.140,11
Rückstellungen	5.185,31	5.937,75
Verbindlichkeiten	<u>12.657,47</u>	<u>14.513,15</u>
Summe Passiva	<u><u>612.127,13</u></u>	<u><u>532.591,01</u></u>

Zur Analyse der wirtschaftlichen Verhältnisse haben wir die Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung abweichend von handelsrechtlichen Vorschriften nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten geordnet. Die Darstellung beschränkt sich auf eine kurze Entwicklungsanalyse, auf Basis des Spenden-Siegel-Standards des DZI (Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen).

## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Hauptbericht zum 31. Dezember 2018

---

#### Erläuterungen:

##### Sachanlagen:

-Grundstücke	4.208,00
-Fahrzeuge	10.231,00
-Sonstige Anlagen und Ausstattung	3.293,00
	<u>17.732,00</u>

Die Position "Grundstücke" beinhaltet ein unbebautes Grundstück in Aachen. Es stammt aus einer Erbschaft.

Im Wirtschaftsjahr 2018 wurde ein Ford Focus veräußert (VK 8.403,36 €) und ein neuer Ford Focus angeschafft. (AK 12.528,99€)

##### Forderungen

- Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen (wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb)	59.923,56
(Forderungen Reisegruppe)	10.200,00
- Pauschalwertberichtigung zu Ford.	-757,00
	<u>69.366,56</u>

Die Forderungen aus Altmaterialverkäufen sind bei Bilanzerstellung zu 100% eingegangen.

##### Kassenbestand und Bankguthaben

Kasse	590,99
Bankguthaben	524.437,58
-davon für Brasilien/Allgemein: 322.935,68 €	
-davon für Haiti: 201.501,90 €	
	<u>525.028,57</u>

## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Hauptbericht zum 31. Dezember 2018

---

#### Rücklagen

-freie Rücklagen	120.000,00
-zweckgebundene Rücklagen	474.284,35
davon Brasilien: 272.782,45 €	
davon Haiti: 201.501,90 €	
	<u>594.284,35</u>

#### Rückstellungen

-Steuerrückstellungen Gewerbesteuer	1.163,00
-Steuerrückstellungen Körperschaftsteuer	222,31
-Sonstige Rückstellungen	3.800,00
	<u>5.185,31</u>

#### Verbindlichkeiten

-Verbindlichkeiten aus Lief. u. Leistungen	1.075,26
-Sonstige Verbindlichkeiten	11.582,21
	<u>12.657,47</u>

Die sonstigen Verbindlichkeiten betreffen im Wesentlichen die Umsatzsteuer.

## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Hauptbericht zum 31. Dezember 2018

---

#### 4.2 Ertragslage

Die Zuordnung der Einnahmen und Ausgaben erfolgt abweichend von den handelsrechtlichen Vorschriften entsprechend den Spenden-Siegel-Standards des DZI

##### 4.2.1 Einnahmen

	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2017</b>	<b>Abw.zum</b>
	<b>EURO</b>	<b>EURO</b>	<b>VJ</b>
Geldspenden	697.904,12	656.362,94	41
Zuwendungen der öffentlichen Hand	217.000,00	150.100,00	67
Umsatzerlöse Altmaterialsammlungen	211.971,58	214.315,36	-2
Zins- und Vermögenseinnahmen	2.201,77	2.846,12	0
Sonstige Einnahmen	<u>22.750,00</u>	<u>35.158,07</u>	-12
Gesamteinnahmen	<u>1.151.827,47</u>	<u>1.058.782,49</u>	

##### Erläuterungen:

###### Geldspenden

-allgemeine Spenden	148.962,26	190.169,60
-zweckbestimmte Spenden Brasilien	368.831,69	332.423,70
-zweckbestimmte Spenden Haiti	<u>180.110,17</u>	<u>133.769,64</u>
	<u>697.904,12</u>	<u>656.362,94</u>

## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Hauptbericht zum 31. Dezember 2018

---

#### Zuwendungen der öffentlichen Hand

-Zuschüsse Städte/Gemeinden/Institute

BMZ	0,00	90.100,00
BMZ 01	217.000,00	60.000,00
	<u>217.000,00</u>	<u>150.100,00</u>

Die Zuwendungen der öffentlichen Hand haben sich gegenüber dem Vorjahr wie folgt verändert:

#### 1. BMZ 01

Mit Förderbescheid vom 12.11.2015 hat das BMZ für das Projekt BMZ 01 "Säen und Ernten - auf Wegen sozialer und ökologischer Verantwortung zu Einkommensalternativen - urbane Landwirtschaft in Nordostbrasilien" (Projekt Nr.: 2015.5576.2) 324.600,00 € bewilligt.

#### Auszahlungen:

2015	17.289,00
2016	217.211,00
2017	90.100,00
Gesamt	<u>324.600,00</u>

Das Projekt wurde am 31.12.2017 abgeschlossen. Die Endabrechnung wurde dem BMZ am 30.04.2018 zur Prüfung vorgelegt.

#### 2. BMZ 1856

Mit Förderbescheid vom 14.06.2017 hat das BMZ das Projekt 1856: "Märkte der Möglichkeiten: über nachhaltige Produktionen, kooperative Vermarktung und politische Bildung zu Einkommensalternativen und bewusstem Konsum - solidarische Ökonomie in Nordostbrasilien" genehmigt und einen Zuschuss in Höhe von 497.000,00 Euro gewährt. Das Projektvolumen beläuft sich auf 662.660,00 Euro, so dass der Aktionskreis Pater Beda einen Eigenanteil von 165.666,00 Euro leisten muss. Die Abwicklung erfolgt auf Grund eines privatrechtlichen Weiterleitungsvertrages mit der ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH.

Auszahlungsplan:

	BMZ	Eigenanteil	Summe
2017	60.000,00	20.000,00	80.000,00
2018	217.000,00	72.333,00	289.333,00
2019	220.000,00	73.333,00	293.333,00
	<u>497.000,00</u>	<u>165.666,00</u>	<u>662.666,00</u>

## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Hauptbericht zum 31. Dezember 2018

---

#### Umsatzerlöse wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

-Erlöse Altkleider	150.021,42	147.234,71
-Erlöse Altpapier	61.950,16	67.080,65
-Sonstige betriebliche Erträge	140,52	0,00
-Erlöse Pkw-Sachbezug (10 %)	328,86	316,24
	<u>212.440,96</u>	<u>214.631,60</u>

#### Zins- und Vermögenseinnahmen

-Erlöse Anlagenabgänge (90 %)	7.563,02	0,00
-Buchwertabgang (90 %)	-8.320,95	0,00
-Erlöse Pkw-Sachbezug (90 %)	2.959,70	2.846,13
	<u>2.201,77</u>	<u>2.846,13</u>

#### Sonstige Einnahmen

Einnahmen Reisekosten	22.750,00	35.158,07
-----------------------	-----------	-----------

Im April 2019 werden Mitglieder des Aktionskreises zu einer Partnerbegegnung nach Brasilien reisen. Die Teilnehmer haben ihre Reisekosten selbst zu tragen. Sie zahlen die Ticketkosten und einen Zuschuss für die Partnerprojekte. Diesen Einnahmen stehen folgende Aufwendungen gegenüber:

verauslagte Reisekosten	19.074,29	29.401,05
-------------------------	-----------	-----------

## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Hauptbericht zum 31. Dezember 2018

---

#### 4.2.2 Ausgaben

	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2017</b>
	<b>EURO</b>	<b>EURO</b>
<b>Ausgaben für Projektförderung:</b>		
Sach- und sonstige Ausgaben	830.644,56	822.746,34
-davon Brasilien: 746.577,37 €		(698.050,52)
-davon Haiti: 84.067,19 €		(124.695,82)
<b>Ausgaben für Projektbegleitung:</b>		
-Personalausgaben	61.333,23	45.333,50
-Sach- und sonstige Ausgaben	-	-
<b>Ausgaben Werbung u. allgemeine Öffentlichkeitsarbeit:</b>		
-Personalausgaben	15.390,93	15.297,51
-Sach- und sonstige Ausgaben	<u>3.677,09</u>	<u>5.017,24</u>
	19.068,02	20.314,75
<b>Ausgaben für Verwaltung:</b>		
-Personalausgaben	27.709,96	27.907,40
-Sach- und sonstige Ausgaben	<u>33.142,29</u>	<u>29.840,17</u>
	60.852,25	57.747,57
<b>Ausgaben wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb:</b>		
-Personalausgaben	27.192,74	27.149,57
-Sach- und sonstige Ausgaben	42.665,68	36.673,28
-Steuern	<u>9.321,87</u>	<u>7.852,09</u>
	79.180,29	71.674,94
<b>Gesamtausgaben</b>	<u><u>1.051.078,35</u></u>	<u><u>1.017.817,10</u></u>

Die Personalkosten gliedern sich wie folgt:

Projektbegleitung	61.333,23	45.333,50
Verwaltungsaufwand	27.709,96	27.907,40
Werbeaufwendungen	15.390,93	15.297,51
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	<u>27.192,74</u>	<u>27.149,56</u>
	<u><u>131.626,86</u></u>	<u><u>115.687,97</u></u>



## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Hauptbericht zum 31. Dezember 2018

---

Die Personalkosten werden prozentual wie folgt den einzelnen Bereichen zugeordnet

	Projektbegleitung	Verwaltung	Öffentlichkeits- arbeit	wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb
Geschäftsführer (Vollzeit)	50 %	5 %	20%	25 %
Verwaltungskraft (Teilzeit)		75 %		25 %
Projektbegleitung Sole Vida (Teilzeit 20 Std./Woche und 1 Aushilfe)	100,00 %			

Die Personalkosten sind durch die Einstellung einer weiteren Mitarbeiterin (ausgebildete Dipl. Agraringenieurin für die Projektbegleitung) deutlich gestiegen.

Die Sachausgaben im Bereich Werbung und allgemeine Öffentlichkeitsarbeit haben sich gegenüber dem Vorjahr um 1.246,73 € (-13,17%) vermindert. Es handelt sich im Wesentlichen um Kosten der Mitgliederpflege, veranstaltungsabhängige Kosten und Informationsmaterial.

Die Sachkosten im Verwaltungsbereich haben sich gegenüber dem Vorjahr um 3.104,68 € (+ 2,6 %) erhöht.

Wie im Vorjahr haben sich die Raumkosten und die Kfz-Kosten deutlich verringert. Durch die Büroverlegung von Kloster Bardel nach Bevergern konnten diese Kostenpositionen in den Jahren 2016 und 2017 deutlich vermindert werden. Im Übrigen entsprechen die Verwaltungskosten den Haushaltsplanungen.

Die Sachausgaben im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb haben sich um 7.505,36 € (+4,98%) erhöht. Zum einen sind die Erlösabgaben an anderen Gruppen auf Grund einer Endabrechnung (Aktion Geeste) gestiegen und zum anderen haben sich auch hier die sonstigen Kosten erhöht.

## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

Hauptbericht zum 31. Dezember 2018

---

### 4.3 Ermittlung des Werbe- und Verwaltungsausgabenanteils

	<u>31.12.2018</u> EURO	<u>31.12.2017</u> EURO
<b>Gesamtausgaben</b>	1.029.172,80	1.017.817,10
abzüglich Ausgaben wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	-60.859,15	-71.674,94
Negativsaldo Vermögensverwaltung	0,00	0,00
Negativsaldo wirtschaft. Geschäftsbetrieb	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
maßgebliche Gesamtausgaben	968.313,65	946.142,16
Ausgaben für Werbung:	19.968,02	20.314,75
Ausgaben für Verwaltung:	<u>56.367,84</u>	<u>57.747,57</u>
	76.335,86	78.062,32
prozentualer Anteil	7,88%	8,25%
Sammlungseinnahmen	697.904,12	656.362,94
Werbeausgaben	19.968,02	20.314,75
prozentualer Anteil	3,09%	3,10%

#### **4.4 Entwicklung der Werbe- und Verwaltungsausgaben**

	<b>Werbe- u. Ver- waltungsausg.</b>	<b>Werbeausgaben</b>
2012	10,14%	5,53%
2013	11,26%	4,06%
2014	11,06%	3,62%
2015	11,96%	2,91%
2016	8,49%	3,43%
2017	8,25%	3,09%
2018	7,88%	3,09%

Das DZI hält einen Anteil von maximal 30 % für vertretbar. Unterhalb dieser Höchstgrenze verwendet das DZI folgende Einstufungen:

unter 10 %	niedrig
10 % bis unter 20 %:	angemessen
20 % bis 30 %:	vertretbar

#### **4.5 Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb**

	<b>2018 TEuro</b>	<b>2017 TEuro</b>	<b>2016 TEuro</b>
Erlöse	212	214	219
Sonstige Erträge	1	1	1
Aufwendungen	74	64	74
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>139</b>	<b>151</b>	<b>146</b>

## **5. Bescheinigung des Wirtschaftsprüfers über die Erstellung**

An den Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung - des

**Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.**

für das Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis 31.12.2018 unter Beachtung der deutschen steuerrechtlichen Vorschriften erstellt.

Grundlage für die Erstellung war das von uns erstellte Inventar und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen steuerrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Vereins

Wir haben unseren Auftrag unter sinngemäßer Anwendung des IDW Standards: Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7) durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Rheine, den 27. März 2019

---

Ernst-August Lührmann  
Wirtschaftsprüfer  
Steuerberater

---

Tobias Wigger  
Wirtschaftsprüfer  
Steuerberater

## **6. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung**

### **6.1 AKTIVA**

Für die Einzelkontoentwicklung verweisen wir auf die Entwicklung des Anlagevermögens, Anlage IV.

#### **A. ANLAGEVERMÖGEN**

##### **I. Sachanlagen**

##### **1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken**

**Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten**

	<b>Euro</b>	<b>4.208,00</b>
Vorjahr: Euro		4.208,00

Der Bilanzposten hat sich wie folgt entwickelt:

Der Bilanzposten setzt sich wie folgt zusammen:

Kontobezeichnung

Unbebaute Grundstücke

Euro 4.208,00

**Euro 4.208,00**

## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Erläuterungsbericht zum 31. Dezember 2018

---

#### 2. **Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung**

##### **Fahrzeuge, Transportmittel**

	<b>Euro</b>	<b>10.231,00</b>
Vorjahr: Euro		9.705,00

Der Bilanzposten hat sich wie folgt entwickelt:

##### Kontobezeichnung

PKW	<u>Euro</u>	10.231,00
-----	-------------	-----------

	<b>Euro</b>	<b>10.231,00</b>
--	-------------	------------------

##### **PKW**

	<b>Euro</b>	<b>10.231,00</b>
--	-------------	------------------

##### **Sonstige Anlagen und Ausstattung**

	<b>Euro</b>	<b>3.293,00</b>
Vorjahr: Euro		2.055,50

Der Bilanzposten setzt sich wie folgt zusammen:

##### Kontobezeichnung

Betriebsausstattung	Euro	135,00
---------------------	------	--------

Büroeinrichtung	Euro	1.788,00
-----------------	------	----------

Wirtschaftsgüter (Sammelposten)	<u>Euro</u>	<u>1.370,00</u>
---------------------------------	-------------	-----------------

	<b>Euro</b>	<b>3.293,00</b>
--	-------------	-----------------

## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Erläuterungsbericht zum 31. Dezember 2018

---

<b>Summe Sachanlagen</b>		<b><u>Euro</u></b>	<b><u>17.732,00</u></b>
		Vorjahr: Euro	15.968,50
Bilanzansatz zum 01.01.2018	Euro		15.968,50
+ Zugänge	Euro		14.976,48
- Abgänge	Euro		9.245,50
- Abschreibungen	Euro		<u>3.967,48</u>
<b>Bilanzansatz zum 31.12.2018</b>	<b><u>Euro</u></b>		<b><u>17.732,00</u></b>
<b>Summe Anlagevermögen</b>		<b><u>Euro</u></b>	<b><u>17.732,00</u></b>
		Vorjahr: Euro	15.968,50



## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Erläuterungsbericht zum 31. Dezember 2018

---

#### B. UMLAUFVERMÖGEN

##### I. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände

##### 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	<b><u>Euro</u></b>	<b>69.366,56</b>
Vorjahr: Euro		35.588,60

Unter dieser Bilanzposition sind folgende Einzelwerte ausgewiesen:

##### Kontobezeichnung

Forderungen aus Lieferungen u. Leistung	Euro	70.123,56
Pauschalwertberichtigung Forderg./b.1J	<u>Euro</u>	<u>-757,00</u>
	<b><u>Euro</u></b>	<b><u>69.366,56</u></b>

In den Forderungen sind keine Beträge mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr enthalten.

## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

Erläuterungsbericht zum 31. Dezember 2018

---

### II. Kasse, Bank

**Euro 525.028,57**  
Vorjahr: Euro 481.033,91

Unter dieser Bilanzposition sind folgende Einzelwerte ausgewiesen:

#### Kontobezeichnung

Kasse wirtschaftlicher Bereich	Euro	590,99
DKM Münster 22 444 200	Euro	87.578,86
DKM Darlehnskasse Münster eG 22 444 201	Euro	212.824,31
Deutsche Bank AG Gronau 3535 200 00	Euro	13.040,17
Deutsche Bank AG Gronau 3535 200 01	Euro	2.493,06
Deutsche Bank AG Gronau 3535 200 02 (Haiti)	Euro	127.019,59
Volksbank Süd-Emsland eG 25 6664 800 (Haiti)	Euro	74.482,63
Kreissparkasse Nordhorn 90 555	Euro	3.597,44
Sparkasse Märkisches Sauerland 28480	Euro	3.401,52

**Euro 525.028,57**

### Summe Aktiva

**Euro 612.127,13**  
Vorjahr: Euro 532.591,01

## 6.2 PASSIVA

### A. Eigenkapital

#### I. Gewinnrücklagen

##### 1. Zweckgebundene Rücklage

**Euro 474.284,35**  
Vorjahr: Euro 392.140,11

###### Kontobezeichnung

Gebundene Rücklagen § 62 Abs.1 Nr. 1 AO **Euro 474.284,35**

**Euro 474.284,35**

###### Entwicklung:

Stand 01.01.2018 Euro 392.140,11

Zuführung Euro 82.144,24

Stand 31.12.2018 **Euro 474.284,35**

##### 2. Freie Rücklage

**Euro 120.000,00**  
Vorjahr: Euro 120.000,00

###### Kontobezeichnung

Freie Rücklagen § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO **Euro 120.000,00**

**Euro 120.000,00**

##### **Summe Rücklagen**

**Euro 594.284,35**

Vorjahr: Euro 512.140,11

Die steuerlichen Rücklagen nach der Abgabenordnung werden in einer gesonderten steuerlichen Nebenrechnung (Mittelverwendungsrechnung) als Anlage zur Steuererklärung gegenüber dem Finanzamt dokumentiert und nachgewiesen.

**B. RÜCKSTELLUNGEN**

**1. Steuerrückstellungen**

**Euro 1.385,31**  
Vorjahr: Euro 2.437,75

Zu den einzelnen Bilanzansätzen wird Folgendes ausgeführt:

Kontobezeichnung

Steuerrückstellungen	<u>Euro 1.385,31</u>
	<b><u>Euro 1.385,31</u></b>

Zu den einzelnen Bilanzansätzen wird Folgendes ausgeführt:

Kontobezeichnung

Rückstellung Gewerbesteuer	Euro 1.163,00
Rückstellung Körperschaftsteuer	<u>Euro 222,31</u>
	<b><u>Euro 1.385,31</u></b>

**2. sonstige Rückstellungen**

**Euro 3.800,00**  
Vorjahr: Euro 3.500,00

Zu den einzelnen Bilanzansätzen wird Folgendes ausgeführt:

Kontobezeichnung

Rückstellung für Archivierung	Euro 500,00
Rückstellung für Abschlussprüfung	<u>Euro 3.300,00</u>
	<b><u>Euro 3.800,00</u></b>

## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Erläuterungsbericht zum 31. Dezember 2018

---

#### C. VERBINDLICHKEITEN

##### 1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	<b>Euro</b>	<b>1.075,26</b>
Vorjahr: Euro		3.118,31

Zu den einzelnen Bilanzansätzen wird Folgendes ausgeführt:

##### Kontobezeichnung

Sonstige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Euro	1.075,26
------	----------

<b>Euro</b>	<b>1.075,26</b>
-------------	-----------------

##### 2. Sonstige Verbindlichkeiten

	<b>Euro</b>	<b>11.582,21</b>
Vorjahr: Euro		11.394,84

Unter dieser Bilanzposition sind folgende Einzelwerte ausgewiesen:

##### Kontobezeichnung

Umsatzsteuer laufendes Jahr

Euro	9.979,87
------	----------

Lohnverbindlichkeiten

Euro	1.602,34
------	----------

<b>Euro</b>	<b>11.582,21</b>
-------------	------------------

Zu den einzelnen Bilanzansätzen wird Folgendes ausgeführt:

##### Umsatzsteuerverbindlichkeiten

Umsatzsteuer Korrektur 9/2018

Euro	52,04
------	-------

Umsatzsteuer Korrektur 10/2018

Euro	-38,81
------	--------

Umsatzsteuer 11/2018

Euro	3.543,52
------	----------

Umsatzsteuer 12/2018

Euro	6.723,46
------	----------

Umsatzsteuer Guthaben 2018

Euro	-300,34
------	---------

<b>Euro</b>	<b>9.979,87</b>
-------------	-----------------

##### Summe Passiva

	<b>Euro</b>	<b>612.127,13</b>
Vorjahr: Euro		532.591,01

### 6.3 Gewinn- und Verlustrechnung

	<b>Geschäftsjahr EUR</b>	<b>Vorjahr EUR</b>
<b>A. IDEELLER BEREICH</b>		
<b>1. Spendenerträge</b>		
		<b>Euro 697.904,12</b>
		Vorjahr: Euro 656.362,94
allgemeine Spenden	148.962,26	180.319,10
Menschenrechtszentrum Beija Flor	7.700,00	7.200,00
Turma do Flau, Recife	25.128,81	42.500,15
Spendenaktion "Säen und Ernten"	30.543,50	9.850,50
Gemeinschaft der kleinen Propheten, Reci	52.545,84	41.278,00
Escola Saber Viver, Recife	0,00	1.000,00
Pater Anastacio Ribeiro CPT	11.225,00	9.000,00
Simoes Filho/Cidade da Crianca	29.181,35	20.792,84
Stiftung Johannes Paul II, Haiti	180.110,17	133.769,64
Pfarrrei Rosario/Maranhao	3.195,10	11.000,00
Kinderkrippe St. Clara, Solanea	4.500,00	2.061,00
ACRA Campo Formoso	6.617,49	6.525,45
AFG, Cabedelo	11.407,80	8.090,38
Kinderpastoral Alhandra	2.100,00	3.600,00
Casa da Crianca J. Moura, Campina Gran	19.570,00	1.870,00
Straßenkinder -Allgemein-	306,72	941,72
Projekt Vera Cruz, Bahia	4.580,00	0,00
Spenden für Kleinstprojekte	43.966,01	53.887,27
Luiza, Favela Torre, Recife	1.000,00	0,00
Casa Menina Mulher	19.050,00	24.000,00
Projekt Verde Vida, Crato	9.590,00	5.760,00
CPT Cajazeiras A. Cleide	3.050,00	9.084,53
Projekt Nosso Lar, Crato	25.769,71	25.319,49
Maria Detert, Projekt EMA	12.000,00	11.500,00
Bistum Floriano	3.914,52	4.634,52
Escola Sao Tiago	9.000,00	13.000,00
Bernhard Siry, Pfarrrei Ipojuca	5.100,00	7.250,00
PHSA, Campina Grande	21.600,00	18.600,00
Partnerbegegnung Nativos	6.189,84	3.528,35
	<b>697.904,12</b>	<b>656.362,94</b>

## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Erläuterungsbericht zum 31. Dezember 2018

---

#### 2. Zuwendungen der öffentlichen Hand

	<u>Euro</u>	<u>217.000,00</u>
	Vorjahr: Euro	150.100,00
Zuschüsse BMZ	<u>217.000,00</u>	<u>150.100,00</u>
	217.000,00	150.100,00

#### 3. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen

	<u>Euro</u>	<u>22.750,00</u>
	Vorjahr: Euro	35.158,07
Einnahmen Gruppe Brasilien	<u>22.750,00</u>	<u>35.158,07</u>
	22.750,00	35.158,07

#### 4. Nicht anzusetzende Ausgaben

	<u>Euro</u>	<u>19.074,29</u>
	Vorjahr: Euro	29.401,05
Reisekosten Gruppe Brasilien	<u>19.074,29</u>	<u>29.401,05</u>
	19.074,29	29.401,05

## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

Erläuterungsbericht zum 31. Dezember 2018

---

<b>5. Aufwendungen für die Erfüllung der satzungsmäßigen Zwecke</b>		<b>891.977,79</b>
		Vorjahr: Euro
Löhne und Gehälter	41.241,88	30.723,74
Sozialversicherungsbeiträge	19.220,11	13.738,52
Abgaben zur Altersversorgung	871,24	871,24
Menschenrechtszentrum Beija Flor	39.500,00	25.782,66
Turma do Flau, Recife	15.577,95	33.805,29
Gemeinschaft der kleinen Propheten, Reci	57.000,00	37.085,85
Escola Saber Viver, Recife	13.000,00	14.400,00
Frei Anastacio Ribeiro CPT	9.000,00	6.000,00
Provincia Franciscana de St. Antonio	10.000,00	19.500,00
BMZ-Projekt 01	247.170,00	140.790,00
Simoes Filho/Cidade da Crianca	10.000,00	31.467,22
Stiftung Johannes Paul II Haiti	84.067,19	124.695,82
Pfarrei Rosario/Maranhao	18.967,60	11.000,00
Kinderkrippe St. Clara, Solanea	5.000,00	2.300,00
ACRA Campo Formoso	20.419,51	20.705,00
AFG Cabedelo	15.000,00	8.000,00
Kinderpastoral Alhandra	9.000,00	10.000,00
Casa de Grianca Campina Grande	31.500,00	15.000,00
Projekt Vera Cruz, Bahia	2.444,02	0,00
Kleinstprojekte	59.702,81	94.228,80
Luiza Favela Torre, Recife	1.500,00	1.500,00
Nova Vida	27.224,95	16.500,00
Casa Menina Mulher	19.000,00	24.000,00
Verde Vida, Crato	27.652,24	26.041,25
CPT Cajazeiras A. Cleide	30.955,56	53.800,00
Nosso Lar Crato	35.937,00	44.454,76
Maria Detert Projekt EMA	1.425,73	5.000,00
Escola Sao Tiago	12.550,00	20.100,00
Bernhard Siry, Pfarrei Ipojuca	4.250,00	6.650,00
PHSA Campina Grande	22.800,00	19.800,00
Partnerbegegnung Nativos/Ilha	0,00	10.139,69
	<u>891.977,79</u>	<u>868.079,84</u>



## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Erläuterungsbericht zum 31. Dezember 2018

---

#### 6. Verwaltungsaufwendungen

		<u>Euro</u>	<u>60.852,25</u>
		Vorjahr: Euro	57.747,57
Löhne und Gehälter	18.296,87	18.474,60	
Sozialversicherungsbeiträge	9.325,96	9.345,68	
Abgaben zur Altersversorgung	87,12	87,12	
Abschreibung Anlagevermögen	157,05	294,30	
Abschreibung auf WG Sammelposten	929,69	1.148,40	
Abschreibung auf PKW	1.380,00	1.386,50	
Anteilige Raumkosten	4.410,50	4.018,38	
Renovierungsaufwand	240,00	0,00	
Verwaltungskosten	423,50	577,11	
Projektbegleitung	2.950,00	0,00	
Büromaterial	520,86	1.392,93	
Zeitschriften, Bücher	121,03	166,38	
Porto	2.316,27	2.036,86	
Telefon, Internet	1.362,01	1.701,97	
Bankspesen	1.326,02	1.460,81	
Versicherungen, Beiträge	900,47	1.063,58	
Sonstige Abgaben	2.814,31	1.095,14	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00	0,00	
Fahrzeugkosten	2.501,99	2.367,14	
Kfz-Versicherungen	406,00	398,01	
Gästebetreuung	1.918,01	0,00	
Reisekosten Arbeitnehmer Übernachtung	3.346,05	4.376,93	
Mitgliederpflege/ bras. Gäste	1.177,39	0,00	
DATEV EDV-Kosten	941,14	889,58	
Abschluss- und Prüfungskosten	3.000,00	5.466,14	
	<u>60.852,25</u>	<u>57.747,57</u>	

#### 7. Werbeaufwendungen

		<u>Euro</u>	<u>19.068,02</u>
		Vorjahr: Euro	20.314,76
Löhne und Gehälter	10.200,39	10.129,50	
Sozialversicherungsbeiträge	4.842,05	4.819,52	
Abgaben zur Altersversorgung	348,50	348,50	
Werbekosten	3.677,09	3.169,71	
Helferkosten	0,00	947,53	
Projektbegleitung	0,00	900,00	
	<u>19.068,02</u>	<u>20.314,76</u>	

#### Ergebnis des ideellen Bereichs

	<u>Euro</u>	<u>-53.318,22</u>
	Vorjahr: Euro	-133.922,21

## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

Erläuterungsbericht zum 31. Dezember 2018

---

### B. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

#### 8. Umsatzerlöse aus wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb

		<u>Euro</u>	<u>211.971,58</u>
		Vorjahr: Euro	214.315,36

Erlöse Warmuth Altkleider 19% USt	145.426,01	143.118,84
Erlöse Altkleider 19% USt	4.595,41	4.115,87
Erlöse Altpapier AVW Vechta 19% USt	23.700,00	23.700,00
Sonstige Erlöse Altpapier 19% USt	13.909,23	15.053,21
GWA Landkreis Unna	14.046,17	19.538,50
Abfall.-W.-Betrieb LK Emsland (Dalum)	<u>10.294,76</u>	<u>8.788,94</u>
	211.971,58	214.315,36

#### 9. Sonstige betriebliche Erträge

		<u>Euro</u>	<u>469,38</u>
		Vorjahr: Euro	316,24

Sonstige betriebliche Erträge	0,00	0,00
Erlöse Sachanlageverk. Buchgewinn (10%)	140,52	0,00
Verwendung von Gegenständen (10%)	<u>328,86</u>	<u>316,24</u>
	469,38	316,24

## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Erläuterungsbericht zum 31. Dezember 2018

---

<b>10. Aufwendungen aus wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben</b>		<b>Euro</b>	<b>69.858,40</b>
		Vorjahr: Euro	63.822,85
Frachtkosten Altpapier	3.210,61	3.196,56	
Lastrup Anteil Altkleider	0,00	377,50	
Geeste	11.992,37	5.119,59	
Schermbeck	0,00	875,00	
Lembeck	0,00	200,00	
Anteil Gruppe Coesfeld Standcontainer	6.274,40	5.331,40	
Löhne und Gehälter	17.999,41	17.975,95	
Sozialversicherungsbeiträge	8.757,71	8.738,00	
Abgaben für Altersversorgung	435,62	435,62	
Abschreibung Anlagevermögen	17,45	32,70	
Abschreibung auf WG Sammelposten	103,30	127,60	
Abschreibung PKW	1.380,00	1.386,50	
Abgänge Sachanl. Restbuchw. PKW (10%	924,55	0,00	
Erlöse Sachanlagenverkäufe (10%)	-840,34	0,00	
Anteilige Raumkosten	1.102,62	1.004,60	
Renovierungsaufwand	60,00	0,00	
Verwaltungskosten	105,88	144,28	
Projektbegleitung	0,00	1.766,07	
Büromaterial	130,22	348,23	
Zeitschriften, Bücher	30,26	41,60	
Porto	579,07	509,22	
Telefon, Internet	340,50	425,49	
Bankspesen	331,51	365,20	
Versicherungen, Beiträge	3.601,88	4.254,30	
Sonstige Abgaben	703,58	273,78	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00	0,00	
Fahrzeugkosten	2.501,99	2.367,14	
Kfz-Versicherungen	406,00	398,01	
Werbekosten	4.008,00	4.008,00	
Helferkosten	4.709,54	3.790,11	
Datev EDV-Kosten	235,29	222,40	
Einstellung in die PWB	757,00	0,00	
Zinsen § 233a	0,00	108,00	
	<u>69.858,40</u>	<u>63.822,85</u>	

### **Ergebnis des wirtschaftlichen Bereichs**

**Euro** 142.582,56  
Vorjahr: Euro 150.808,75

## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Erläuterungsbericht zum 31. Dezember 2018

---

#### C. Finanzbereich

##### 11. Vermögensverwaltung

		<b>Euro</b>	<b>2.201,77</b>
		Vorjahr: Euro	2.846,12
Verwend. v. Gegenstände.-Sachbezug (9C)	2.959,70	2.846,12	
Verkaufserlös Pkw (90%)	7.563,02	0,00	
Abgang Buchwert Pkw (90%)	<u>-8.320,95</u>	<u>0,00</u>	
	<b>2.201,77</b>	2.846,12	

##### Ergebnis des Finanzbereichs

<b>Euro</b>	<b>2.201,77</b>
Vorjahr: Euro	2.846,12

#### D. Steueraufkommen

##### 12. Steuern vom Einkommen und Ertrag

		<b>Euro</b>	<b>9.222,01</b>
		Vorjahr: Euro	7.702,23
Körperschaftsteuer	4.842,00	4.631,00	
Solidaritätszuschlag zur KSt	266,01	254,70	
Steuern Vorjahre	0,00	-134,72	
Gewerbesteuer	<u>4.114,00</u>	<u>2.951,25</u>	
	<b>9.222,01</b>	7.702,23	

##### 13. Sonstige Steuern

		<b>Euro</b>	<b>99,86</b>
		Vorjahr: Euro	149,86
KFZ Steuer	98,00	148,00	
Grundsteuer Aachen	<u>1,86</u>	<u>1,86</u>	
	<b>99,86</b>	149,86	

#### E. Ergebnisverwendung

##### 14. Jahresüberschuss

<b>Euro</b>	<b>82.144,24</b>
Vorjahr: Euro	11.880,57

**Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.**

**Erläuterungsbericht zum 31. Dezember 2018**

---

**15. Zuführung zu zweckgebundenen Rücklagen**

<b>Euro</b>	<b>-82.144,24</b>
Vorjahr: Euro	-11.880,57

**16. Entnahme für freie Rücklagen**

<b>Euro</b>	<b>0,00</b>
Vorjahr: Euro	0,00

**17. Bilanzgewinn**

<b>Euro</b>	<b>0,00</b>
Vorjahr: Euro	0,00

**Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.**

**Anlagen zum Jahresabschluss** zum 31. Dezember 2018

---

**ANLAGEN**

# Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

Bilanz zum 31. Dezember 2018

---

## AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>			
I. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücks- gleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken			
Grundstücke, grundstücks- gleiche Rechte und Bauten	4.208,00		4.208,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			
Fahrzeuge, Transportmittel	10.231,00		9.705,00
Sonstige Anlagen und Ausstattung	<u>3.293,00</u>	17.732,00	2.055,50
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>			
I. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	69.366,56		35.588,60
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>0,00</u>	69.366,56	0,00
II. Kasse, Bank		525.028,57	481.033,91
		<hr/>	<hr/>
		612.127,13	532.591,01
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

# Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

## Bilanz zum 31. Dezember 2018

---

### PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
<b>A. EIGENKAPITAL</b>			
I. Rücklagen			
1. Zweckgebundene Rücklagen	474.284,35		392.140,11
2. Freie Rücklage	<u>120.000,00</u>		<u>120.000,00</u>
		594.284,35	512.140,11
<b>B. RÜCKSTELLUNGEN</b>			
1. Steuerrückstellungen	1.385,31		2.437,75
2. Sonstige Rückstellungen	<u>3.800,00</u>	5.185,31	3.500,00
<b>C. VERBINDLICHKEITEN</b>			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.075,26		3.118,31
2. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>11.582,21</u>	12.657,47	11.394,84
		<u>612.127,13</u>	<u>532.591,01</u>



## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Gewinn- und Verlustrechnung zum 31. Dezember 2018

---

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>A. Ideeller Bereich</b>		
1. Spendenerträge	697.904,12	656.362,94
2. Zuwendungen der öffentlichen Hand	217.000,00	150.100,00
3. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen	22.750,00	35.158,07
4. Nicht anzusetzende Ausgaben	19.074,29	29.401,05
5. Aufwendungen zur Erfüllung satzungsmäßiger Zwecke	891.977,79	868.079,84
6. Verwaltungsaufwendungen	60.852,25	57.747,57
7. Werbeaufwendungen	19.068,02	20.314,76
<b>Ergebnis des ideellen Bereichs</b>	<b>-53.318,22</b>	<b>-133.922,21</b>
<b>B. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb</b>		
8. Umsatzerlöse aus Altmaterialsammlungen	211.971,58	214.315,36
9. Sonstige betriebliche Erträge	469,38	316,24
10. Aufwendungen aus wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb	69.858,40	63.822,85
<b>Ergebnis des wirtschaftlichen Bereichs</b>	<b>142.582,56</b>	<b>150.808,75</b>
<b>C. Finanzbereich</b>		
11. Vermögensverwaltung	2.201,77	2.846,12
<b>Ergebnis Finanzbereich</b>	<b>2.201,77</b>	<b>2.846,12</b>
<b>D. Steueraufkommen</b>		
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag	9.222,01	7.702,23
13. Sonstige Steuern	99,86	149,86
<b>E. Ergebnisverwendungen</b>		
14. Jahresüberschuss	82.144,24	11.880,57
15. Zuführung zu zweckgebundenen Rücklagen	-82.144,24	-11.880,57
16. Entnahme für freie Rücklagen	0,00	0,00
<b>17. Bilanzgewinn</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## **Allgemeine Angaben**

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 des Aktionskreis Pater Beda für Entwicklungsarbeit e.V. (VR 130274, Amtsgericht Osnabrück) wurde nach den Bestimmungen des Handelsgesetzbuches/HGB gemäß der §§ 238 bis 263 HGB, der sinngemäßen Anwendung der handelsrechtlichen Vorschriften für den Jahresabschluss von Kapitalgesellschaften (§§264ff. HGB) und unter Beachtung der Stellungnahmen des IDW zur Rechnungslegung von Vereinen (IDW RS HFA 14) sowie zu Besonderheiten der Rechnungslegung Spenden sammelnder Organisationen (IDW RS HFA 21) aufgestellt und gegliedert.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Umsatzkostenverfahren aufgestellt.

Ergänzend werden die Aufwendungen gemäß den Empfehlungen des DZI und der Stellungnahme des IDW zur Rechnungslegung: Besonderheiten der Rechnungslegung Spenden sammelnder Organisationen (IDW RS HFA 21) in Projekt- sowie in Werbe- und Verwaltungsaufwendungen aufgeteilt.

Die für Spenden sammelnde Organisationen gültige IDW-Stellungnahme zur Rechnungslegung: Besonderheiten der Rechnungslegung Spenden sammelnder Organisationen (IDW RS HFA 21) wird mit folgenden Ausnahmen angewendet:

1. Die Spenden werden im Zeitpunkt des Zuflusses erfolgswirksam erfasst.
2. Die Abgrenzung von noch nicht verwendeten Spenden zum Jahresende erfolgt über die Bildung entsprechender freier und zweckgebundener Rücklagen aus dem Jahresergebnis (Gewinn oder Verlust), die in der Bilanz als Eigenkapital ausgewiesen werden.
3. Es erfolgt keine Bildung von Sonderposten für spendenfinanzierte Vermögensgegenstände des Anlagevermögens.

Gründe für diese Ausnahmen sind:

Generelles Ziel der Rechnungslegung ist es, unter finanziellen Gesichtspunkten Rechenschaft abzulegen. Der Jahresabschluss gewinnt jedoch durch die Bildung von Sonderposten so an Komplexität, dass dieser nicht hinreichend dem Anspruch der Interessengruppen (insbesondere der Spender) an eine nachvollziehbare und transparente Rechnungslegung erfüllt.

Bei Anwendung geht ein Teil der Transparenz der Rechnungslegung verloren. Dies steht in einem Widerspruch zu § 265 Abs. 5 HGB. Das Jahresergebnis ist in Abhängigkeit von bilanzierten Projektzusagen gestaltbar und damit u. a. eine Vergleichbarkeit nicht gegeben. Die Möglichkeit, das Jahresergebnis im Spendenbereich stets auf Null zu glätten (Spendenertrag = Spendenaufwand), führt zu einer Verschleierung der tatsächlichen Ertragslage.

## **Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.**

**Anhang** zum 31. Dezember 2018

---

Der ertragswirksame Ausweis der Spenden erst im Jahr ihrer Verwendung verstößt gegen das Realisationsprinzip des § 252 Abs. 1 Nr. 5 HGB der kaufmännischen Rechnungslegung.

Im Übrigen wird in der Anwendung ein Verstoß gegen die allgemeine Pflicht zur periodengerechten Erfassung der Einnahmen gesehen, die sich aus den §§ 159 und 260 BGB ergibt.

Die Anwendung führt zu einem Verstoß gegen das Prinzip der Wirtschaftlichkeit und des sparsamen Umgangs mit Spendengeldern:

So ist zum Beispiel für die Ausstellung der Zuwendungsbestätigungen eine Nebenbuchhaltung erforderlich. Der mit der Umstellung und Anwendung verbundene Aufwand in der Rechnungslegung ist nicht gerechtfertigt, da für den Spender und für den Verein aus zuvor genannten Gründen kein zusätzlicher Nutzen zu erkennen ist.

Der Verein bilanziert in Anlehnung an eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des §267 Abs. 1 HGB und ist als gemeinnützige Körperschaft nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG teilweise von der Körperschaftsteuer befreit, weil er ausschließlich und so unmittelbar steuergünstig mildtätigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO dient.

Der Aktionskreis Pater Beda für Entwicklungsarbeit e. V. unterhält einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb (Altmaterialsammlungen) und ist insoweit steuerpflichtig und wird deshalb zur Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Umsatzsteuer veranlagt.

## **Angaben zur Bilanzierung und Bewertung einschließlich steuerrechtlicher Maßnahmen**

### **Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- und Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Für bewegliche Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens mit Anschaffungskosten bis zu einem Wert von € 150,00 aber nicht mehr als € 1.000,00 ohne Umsatzsteuer wurde ein Sammelposten gebildet und linear über 5 Jahre abgeschrieben.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind mit dem Nominalbetrag bewertet. Pauschal- oder Einzelwertberichtigungen waren nicht erforderlich, da sämtliche Forderungen im Zeitpunkt der Bilanzerstellung eingegangen waren.

Die übrigen Vermögensgegenstände sind im Einzelnen mit ihren Nennbeträgen bilanziert.

Der Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten sind mit ihren Nominalbeträgen angesetzt. Von sämtlichen Kreditinstituten lagen Saldenbestätigungen vor.

Die sonstigen Rückstellungen enthalten alle bekannten Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten. Die Bewertung erfolgte mit dem voraussichtlichen Erfüllungsbetrag im Rahmen einer vernünftigen kaufmännischen Beurteilung.

Die Verbindlichkeiten sind jeweils im Einzelnen mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

**Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung**

**Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis 1 Jahr**

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt 12657,47 Euro (Vorjahr 14.513,15 Euro).

**Ergebnisverwendung**

Der Jahresabschluss wurde nach teilweiser Gewinnverwendung aufgestellt.  
Der Vorstand schlägt vor, das Jahresergebnis 2018 wie folgt zu verwenden:

Jahresüberschuss	82.144,24 Euro
Zuführung zweckgebundenen Rücklagen	82.144,24 Euro
Entnahme für freie Rücklagen	0,00 Euro
Bilanzgewinn	0,00 Euro.

## **Sonstige Pflichtangaben**

### **Organe des Vereins**

Die Organe des Vereins sind der Vorstand und die Mitgliederversammlung.

Mitglieder des Vorstandes nach § 26 BGB waren im Berichtsjahr:

Steuerberater Bernward Wigger \*

Rechtsanwalt und Notar Erich Rump \*

Verkehrsfachwirt Franz-Josef Verst \*

Polizeibeamter Gerd Bolten \*

Geschäftsführer Udo Lohoff

Die gewählten Mitglieder (\*) des Vorstandes sind ehrenamtlich tätig.

Es waren einschließlich des Geschäftsführers vier Mitarbeiter im Geschäftsjahr beschäftigt.

Die Gesamtbezüge des Geschäftsführers für das Kalenderjahr 2018 belaufen sich auf 62.386,40 Euro (Vorjahr 62.263,20 Euro).

48455 Bad Bentheim, 27. März 2019

---

Bernward Wigger  
1. Vorsitzender

---

Udo Lohoff  
Geschäftsführer

## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Entwicklung des Anlagevermögens zum 31. Dezember 2018

Konto	Bezeichnung	Entwicklung der	Stand zum 01.01.2018 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2018 Euro
5000	Unbebaute Grundstücke	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	4.208,00  <b>4.208,00</b>				4.208,00 0,00 <b>4.208,00</b>
25500	PKW	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	13.865,55 4.160,55 <b>9.705,00</b>	12.528,99 13.865,55- 2.759,99 4.622,55- <b>12.528,99</b> <b>9.243,00-</b>		2.759,99	12.528,99 2.297,99 <b>10.231,00</b>
40500	Betriebsausstattung	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	15.624,99 15.365,99 <b>259,00</b>	7.449,10- 122,00 7.447,10- <b>2,00-</b>		122,00	8.175,89 8.040,89 <b>135,00</b>
41500	Büroeinrichtung	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	6.279,45 6.277,95 <b>1,50</b>	1.839,50 2.334,45- 52,50 2.333,95- <b>1.839,50</b> <b>0,50-</b>		52,50	5.784,50 3.996,50 <b>1.788,00</b>
47600	Wirtschaftsgüter (Sammelposten)	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	7.759,23 5.964,23 <b>1.795,00</b>	607,99 1.032,99 <b>607,99</b>		1.032,99	8.367,22 6.997,22 <b>1.370,00</b>
<b>Summe</b>		Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	47.737,22 31.768,72 <b>15.968,50</b>	14.976,48 23.649,10- 3.967,48 14.403,60- <b>14.976,48</b> <b>9.245,50-</b>		3.967,48	39.064,60 21.332,60 <b>17.732,00</b>

## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Entwicklung des Anlagevermögens zum 31. Dezember 2018

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum		Entw. der	Stand zum 01.01.2018 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2018 Euro
		AfA-Art ND	AfA-%						
<b>5000</b>	<b>Unbebaute Grundstücke</b>								
5000001	Aachen Gemark. Brand Flur 9 Flurstücke 371 un 264 (1.052 qm)	01.01.2012	Keine AfA	AHK Abschr. <b>BW</b>	4.208,00 <b>4.208,00</b>				4.208,00 0,00 <b>4.208,00</b>
Summe	Unbebaute Grundstücke	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>			4.208,00 <b>4.208,00</b>				4.208,00 0,00 <b>4.208,00</b>



## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Entwicklung des Anlagevermögens zum 31. Dezember 2018

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum		Entw. der	Stand zum 01.01.2018 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2018 Euro
		AfA-Art ND	AfA-%						
<b>25500</b>	<b>PKW</b>								
320024	Ford Focus Turnier 1,5TDCi NOH-UL 661	07.07.2016		AHK	13.865,55	13.865,55-			0,00
		Linear		Abschr.	4.160,55	462,00			0,00
		<b>05/00 / 20,00</b>		<b>BW</b>	<b>9.705,00</b>	<b>9.243,00-</b>		<b>462,00</b>	<b>0,00</b>
320025	Ford Focus Turnier 1.5 TDCI NOH-UL 661 EZL 1.12.2016	28.02.2018		AHK		12.528,99			12.528,99
		Linear		Abschr.		2.297,99			2.297,99
		<b>05/00 / 20,00</b>		<b>BW</b>	<b>0,00</b>	<b>12.528,99</b>		<b>2.297,99</b>	<b>10.231,00</b>
Summe	PKW			Ansch-/Herst-K	13.865,55	12.528,99			12.528,99
				Abschreibung	4.160,55	13.865,55-			
				<b>Buchwerte</b>	<b>9.705,00</b>	<b>2.759,99</b>		<b>2.759,99</b>	<b>10.231,00</b>
						<b>4.622,55-</b>			
						<b>9.243,00-</b>			

## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Entwicklung des Anlagevermögens zum 31. Dezember 2018

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum		Entw. der	Stand zum 01.01.2018 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2018 Euro
		AfA-Art ND	AfA-%						
<b>40500</b>	<b>Betriebsausstattung</b>								
40006	Büromöbel	01.01.1992 Linear <b>10/00 / 10,00</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	766,94 766,44 <b>0,50</b>	766,94- 766,44- <b>0,50-</b>			0,00 0,00 <b>0,00</b>	
400011	Papierschnidemaschine	29.09.1995 Linear <b>10/00 / 10,00</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	1.573,35 1.572,85 <b>0,50</b>				1.573,35 1.572,85 <b>0,50</b>	
400017	Ricoh Priport VT 2400	19.12.1996 Linear <b>05/00 / 20,00</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	5.086,06 5.085,56 <b>0,50</b>	5.086,06- 5.085,56- <b>0,50-</b>			0,00 0,00 <b>0,00</b>	
400018	Bildwandfläche	20.10.1997 Linear <b>04/00 / 25,00</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	460,92 460,42 <b>0,50</b>				460,92 460,42 <b>0,50</b>	
400021	Tresor Mod AB 100	04.04.2000 Linear <b>08/00 / 12,50</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	1.020,17 1.019,67 <b>0,50</b>				1.020,17 1.019,67 <b>0,50</b>	
400022	Anbauküche Buche W 103 Mickelbügel matt	05.10.2000 Linear <b>05/00 / 20,00</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	2.997,23 2.996,73 <b>0,50</b>				2.997,23 2.996,73 <b>0,50</b>	
400024	Bad-Block RIVA 14	03.08.2002 Linear <b>10/00 / 10,00</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	430,00 429,50 <b>0,50</b>				430,00 429,50 <b>0,50</b>	
400027	Musikanlage Aitivsystem Pea- vey Escort 2000 mit Boxen u Mikro	03.11.2004 Linear <b>05/00 / 20,00</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	478,45 477,95 <b>0,50</b>	478,45- 477,95- <b>0,50-</b>			0,00 0,00 <b>0,00</b>	
400030	Projektor Leica	27.04.2006 Linear <b>08/00 / 12,50</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	469,83 469,33 <b>0,50</b>				469,83 469,33 <b>0,50</b>	
400032	SAT-Anlage	11.02.2010 Linear <b>10/00 / 10,00</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	1.224,39 970,39 <b>254,00</b>	122,00			1.224,39 1.092,39 <b>132,00</b>	
400033	Apple MacBook Pro 13"	19.07.2010 Linear <b>03/00 / 33,33</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>	1.117,65 1.117,15 <b>0,50</b>	1.117,65- 1.117,15- <b>0,50-</b>			0,00 0,00 <b>0,00</b>	
Summe	Betriebsausstattung	Ansch-/Herst-K Abschreibung		15.624,99 15.365,99	7.449,10- 122,00 7.447,10-			8.175,89 8.040,89	
		<b>Buchwerte</b>		<b>259,00</b>	<b>2,00-</b>		<b>122,00</b>	<b>135,00</b>	

## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Entwicklung des Anlagevermögens zum 31. Dezember 2018

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum		Entw. der	Stand zum 01.01.2018 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2018 Euro
		AfA-Art ND	AfA-%						
<b>41500</b>	<b>Büroeinrichtung</b>								
41500001	Falzmaschine	22.01.2008 Linear <b>10/00 / 10,00</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>		2.050,00 2.049,50 <b>0,50</b>				2.050,00 2.049,50 <b>0,50</b>
41500002	Koycera Digitalkopierer	08.09.2008 Linear <b>03/00 / 33,33</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>		1.895,00 1.894,50 <b>0,50</b>				1.895,00 1.894,50 <b>0,50</b>
41500003	AppleMacBookPro13"Retina best CTOinkl.MagSafePower- Adapte	07.01.2014 Linear <b>03/00 / 33,33</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>		2.334,45 2.333,95 <b>0,50</b>	2.334,45- 2.333,95- <b>0,50-</b>			0,00 0,00 <b>0,00</b>
+1500004	Apple MacBook Pro 13"	27.12.2018 Linear <b>03/00 / 33,33</b>	AHK Abschr. <b>BW</b>			1.839,50 52,50 <b>1.839,50</b>		52,50	1.839,50 52,50 <b>1.787,00</b>
Summe	Büroeinrichtung	Ansch-/Herst-K			6.279,45	1.839,50 2.334,45- Abschreibung 52,50 2.333,95- <b>Buchwerte</b> 1,50		52,50	5.784,50 3.996,50 <b>1.788,00</b>

## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Entwicklung des Anlagevermögens zum 31. Dezember 2018

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum		Entw. der	Stand zum 01.01.2018 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2018 Euro
		AfA-Art ND	AfA-%						
<b>47600</b>	<b>Wirtschaftsgüter (Sammelposten)</b>								
47600003	Sammelposten 2011	31.12.2011		AHK	1.375,56				1.375,56
		GWG-Pool		Abschr.	1.374,56				1.374,56
		<b>05/00 / 20,00</b>		<b>BW</b>	<b>1,00</b>				<b>1,00</b>
47600005	Sammelposten 2013	31.12.2013		AHK	1.813,20				1.813,20
		GWG-Pool		Abschr.	1.813,20				1.813,20
		<b>05/00 / 20,00</b>		<b>BW</b>	<b>0,00</b>				<b>0,00</b>
47600006	Sammelposten 2014	31.12.2014		AHK	2.360,47				2.360,47
		GWG-Pool		Abschr.	1.892,47	468,00			2.360,47
		<b>05/00 / 20,00</b>		<b>BW</b>	<b>468,00</b>			<b>468,00</b>	<b>0,00</b>
47600007	Sammelposten 2016	31.12.2016		AHK	2.210,00				2.210,00
		GWG-Pool		Abschr.	884,00	442,00			1.326,00
		<b>05/00 / 20,00</b>		<b>BW</b>	<b>1.326,00</b>			<b>442,00</b>	<b>884,00</b>
47600008	Sammelposten 2018	31.12.2018		AHK		607,99			607,99
		GWG-Pool		Abschr.		122,99			122,99
		<b>05/00 / 20,00</b>		<b>BW</b>	<b>0,00</b>	<b>607,99</b>		<b>122,99</b>	<b>485,00</b>
Summe	Wirtschaftsgüter (Sammelposten)			Ansch-/Herst-K	7.759,23	607,99			8.367,22
				Abschreibung	5.964,23	1.032,99			6.997,22
				<b>Buchwerte</b>	<b>1.795,00</b>	<b>607,99</b>		<b>1.032,99</b>	<b>1.370,00</b>

## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Steuerberechnungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018

---

#### Steuerberechnungen

##### Berechnung der Umsatzsteuer

###### Steuerpflichtige Umsätze zu 19 %

Lieferungen und sonstige Leistungen	223.663	42.495,97
Summe steuerpflichtiger Umsätze zu 19 %/ Summe Umsatzsteuer	223.663	42.495,97

**Umsatzsteuer** 42.495,97

**Zwischensumme** 42.495,97

###### Abziehbare Vorsteuerbeträge

Vorsteuerbeträge aus Rechnungen von anderen Unternehmern	8.771,17
Summe der abziehbaren Vorsteuerbeträge	8.771,17

**Verbleibende Umsatzsteuer/verbleibender Überschuss (minus)** 33.724,80

Vorauszahlungssoll 2018 34.025,27

**Abschlusszahlung/Erstattungsanspruch (minus)** -300,47

## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Steuerberechnungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018

---

#### Ermittlung der Körperschaftsteuer

##### Einkommensermittlung

###### Bilanzielles Ergebnis

Jahresüberschuss/-fehlbetrag 29.448

###### Außerbilanzielle Korrekturen

+ Körperschaftsteuer 4.631  
    davon Körperschaftsteuer-Rückstellung 0  
+ Solidaritätszuschlag 255  
+ Gewerbesteuer 2.951  
    davon Gewerbesteuer-Rückstellung 0

= **Einkünfte aus Gewerbebetrieb (Anlage GK)** **37.285**

= **Summe der Einkünfte** **37.285**

= **Gesamtbetrag der Einkünfte** **37.285**

###### Ermittlung des zu versteuernden Einkommens

- Freibetrag nach § 24 KStG 5.000

= **zu versteuerndes Einkommen** **32.285**

###### Ermittlung der Körperschaftsteuer-Differenz

15,00 % aus Einkommensteil in Höhe von 32.285 (gemäß § 23 Abs. 1 KStG) 4.842

= **Tarifbelastung** **4.842**

= **festzusetzende Körperschaftsteuer** **4.842**

= **verbleibende Körperschaftsteuer** **4.842**

- Körperschaftsteuer-Vorauszahlungen laut Gewinn- und Verlustrechnung 4.631

= **Körperschaftsteuer-Differenz** **211**

= **Körperschaftsteuer-Nachzahlung(+)/Erstattung(-)** **211**

###### Ermittlung der Solidaritätszuschlag-Differenz

Bemessungsgrundlage (= festzusetzende Körperschaftsteuer) 4.842

=> festzusetzender Solidaritätszuschlag (5,50 % der Bemessungsgrundlage) 266

= **verbleibender Solidaritätszuschlag** **266**

- SolZ-Vorauszahlungen zur Körperschaftsteuer lt. Gewinn- und Verlustrechnung 255

= **Solidaritätszuschlag-Differenz** **11**

###### Ermittlung der Solidaritätszuschlag-Nachzahlung/Erstattung (centgenau)

Bemessungsgrundlage (= festzusetzende Körperschaftsteuer) 4.842

=> festzusetzender Solidaritätszuschlag (5,50 % der Bemessungsgrundlage) 266,31

- SolZ-Vorauszahlungen zur Körperschaftsteuer lt. Gewinn- und Verlustrechnung 255,00

= **Solidaritätszuschlag-Nachzahlung(+)/Erstattung(-)** **11,31**

**Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.**

**Steuerberechnungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018**

---

## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Steuerberechnungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018

---

#### Ermittlung der Gewerbesteuer

##### Gewerbeertrag

Endgültiger Jahresüberschuss(+) / Jahresfehlbetrag(-)	29.448
+ Korrektur nach § 60 Abs. 2 Satz 1 EStDV	0
= endgültiger Gewinn(+) / Verlust(-) (Gewinn / Verlust aus dem steuerpflichtigen Bereich bei partieller Steuerpflicht)	29.448
+ nicht abziehbare Aufwendungen	7.837
= <b>endgültiger Gewinn(+) / Verlust(-) gemäß § 7 GewStG</b>	<b>37.285</b>
+ Summe der Hinzurechnungen	0
- Summe der Kürzungen	0
= <b>Gewerbeertrag(+)/ Gewerbeverlust(-)</b>	<b>37.285</b>
abgerundet auf volle 100 EUR	37.200
- Freibetrag § 11 Abs.1 GewStG	5.000
= <b>steuerpflichtiger Gewerbeertrag</b>	<b>32.200</b>

##### Gewerbesteuer-Nachzahlung/-Erstattung

Steuermessbetrag nach dem Gewerbeertrag 32.200 x 3,50 v.H. =	1.127
Gewerbesteuerschuld ( 1.127 x 365,00 v.H. )	4.114
- Gewerbesteuer-Vorauszahlungen laut Gewinn- und Verlustrechnung	2.951
= <b>Gewerbesteuer-Nachzahlung(+)/ Erstattung(-)</b>	<b>1.163</b>
- 25 % Teilerlass auf 4.114 €	1.028,50
<b>verbleibende Gewerbesteuer</b>	<b>134,55</b>



## Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

### Steuerberechnungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018

---

#### Ermittlung der Besteuerungsgrundlagen

##### I. Ermittlung steuerliches Ergebnis

	Bezeichnung	Altpapier	Bezeichnung	Textilien	Summe
1.	<u>Erlöse</u>				
			Sonstige Altkleider	0,00	
			Erlöse Warmuth	145.426,01	
			Altkleider Ibbenbüre	4.595,41	
	Altpapier AWV Vechta	23.700,00			
	Altpapier sonstige	13.909,23			
	GWA Landkreis Unna	14.046,17			
	Erlöse Altpapier Emslan	10.294,76			
		<b>61.950,16</b>		<b>150.021,42</b>	<b>211.971,58</b>
2.	<u>Anteil andere Institutionen</u>				
			Lembeck Rhade	0,00	0,00
			Geeste	-11.992,37	-11.992,37
			Coesfeld	-6.274,40	-6.274,40
			Schermbeck	0,00	0,00
	Lastrup	0,00			0,00
		<b>0,00</b>		<b>-18.266,77</b>	<b>-18.266,77</b>
3.	<b>Summe</b>	<b><u>61.950,16</u></b>		<b><u>131.754,65</u></b>	<b><u>193.704,81</u></b>
4.	<b>Reingewinn</b>				
	Altpapier 5%	3.097,51			3.097,51
	Textilien 20%			26.350,93	26.350,93
	<b>Gesamt</b>				<b><u>29.448,44</u></b>

**Allgemeine Auftragsbedingungen**  
**DWL Döcker und Partner mbB**  
**Wirtschaftsprüfer Steuerberater Rechtsanwalt**  
**vom 01.02.2017**

**1. Geltungsbereich**

- (1) Die Auftragsbedingungen gelten für die Verträge zwischen der Partnerschaftsgesellschaft DWL Döcker und Partner mbB Wirtschaftsprüfer Steuerberater Rechtsanwalt (im nachstehenden DWL genannt) und ihren Auftraggebern für jegliche Art von Aufträgen, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.
- (2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen DWL und dem Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingendem Recht ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

**2. Umfang und Ausführung des Auftrages**

- (1) Gegenstand des Auftrages ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter rechtlicher oder wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. DWL übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. DWL ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse ihrer Leistungen nicht verantwortlich. DWL ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrages sachverständiger Personen zu bedienen.
- (2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.
- (3) Ändert sich die Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der DWL nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgen hinzuweisen.

**3. Aufklärungspflicht des Auftraggebers**

- (1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass DWL auch ohne dessen besondere Aufforderung alle für die Ausführung des Auftrages notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig und vollständig übermittelt werden, und ihr von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrages von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit von DWL bekannt werden. Der Auftraggeber wird DWL geeignete Auskunftspersonen benennen.
- (2) Auf Verlangen von DWL hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer von DWL formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

**4. Sicherung der Unabhängigkeit**

- (1) Der Auftraggeber steht dafür ein, dass alles unterlassen wird, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter von DWL gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.
- (2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit von DWL in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist DWL zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

**5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte**

Soweit DWL Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte von DWL nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte von DWL außerhalb des erteilten Auftrages sind stets unverbindlich.

**6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung**

- (1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen von DWL (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden von DWL für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung von DWL, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Informationen aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.
- (2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen von DWL und die Information über das Tätigwerden von DWL für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

**7. Mängelbeseitigung**

- (1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch DWL. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.
- (2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.
- (3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dergleichen) von DWL enthalten sind, können jederzeit von DWL auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung von DWL enthaltene Ergebnisse in Frage zu stellen, berechtigen DWL, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber von DWL tunlichst vorher zu hören.

**8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz**

- (1) DWL ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 57 StBerG, § 43a Abs. 2 BRAO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die DWL bei ihrer Tätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.
- (2) DWL wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

**9. Haftung**

- (1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen von DWL, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkungen des § 323 Abs. 2 HGB.
- (2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertraglich Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung von DWL für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem aufgrund einfacher Fahrlässigkeit verursachten einzelnen Schadensfall gem. § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO, § 67a StBerG und § 51a Abs. 1 Nr. 2 BRAO auf **10 Mio. Euro beschränkt**.

# Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungsarbeit e.V.

## Allgemeine Auftragsbedingungen

---

- (3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen DWL auch gegenüber Dritten zu.
- (4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit DWL bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer mit leichter Fahrlässigkeit erfolgten Pflichtverletzung von DWL her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.
- (5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichen oder wirtschaftlichen Zusammenhängen stehen.
- (6) Ein Schadenersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadenersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurück zu führen sind, sowie bei schuldhafter Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

### 10. Ergänzende Bestimmungen Prüfungsaufträge

- (1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch DWL geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er den Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.  
Hat DWL einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch DWL durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung von DWL und mit dem von DWL genehmigten Wortlaut zulässig.
- (2) Widerruf DWL einen Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen von DWL den Widerruf bekanntzugeben.
- (3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

### 11. Hilfeleistungen in Rechts- insbesondere Steuerrechtssachen

- (1) DWL ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.
- (2) Der Beratungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass DWL hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Falle hat der Auftraggeber DWL alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass DWL eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.
- (3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Beratung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:
  - a) Erstellung von Jahresabschlüssen
  - b) Ausarbeitung der Jahressteuererklärung für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer und zwar auf Grund der gemäß a) erstellten bzw. der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger, für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
  - c) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
  - d) Verhandlungen mit Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
  - e) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
  - f) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.DWL berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.
- (4) Erhält DWL für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarung die unter Abs. 3 d), e) und f) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.
- (5) Da die Partner von DWL insgesamt Steuerberater sind und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.
- (6) Die Bearbeitung von Rechtsfragen außerhalb des Steuerrechts und besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und alle Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrages. Dies gilt auch für
  - a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrssteuer, Grunderwerbsteuer,
  - b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten
  - c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit auch im Zusammenhang mit Umwandlung, Verschmelzung, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
  - d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.
- (7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzuges wird nicht übernommen.
- (8) Soweit nicht gesondert vereinbart ist eine insolvenzrechtliche Beratung, wie die insolvenzrechtliche Beurteilung der Jahresabschlüsse, nicht Gegenstand des Auftrages.

### 12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen DWL und dem Auftraggeber kann auch per Email erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per Email nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von Emails, wird der Auftraggeber DWL entsprechend in Textform informieren.

### 13. Vergütung

- (1) DWL hat neben ihrer Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen. Die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. DWL kann angemessene Vorschüsse auf Vergütungen und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung ihrer Leistung von der vollen Befriedigung ihrer Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.
- (2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen von DWL auf Vergütung und Auslagenersatz ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

### 14. Streitschlichtungen

DWL ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

### 15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seiner Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

## Vollständigkeitserklärung/Beauftragung

Aktionskreis Pater Beda f. Entwicklungshilfe e.V.  
Klosterstraße 11  
48455 Bad Bentheim

### A. Vollständigkeitserklärung

Der Partnerschaftsgesellschaft **DWL Döcker und Partner**, Wirtschaftsprüfer Steuerberater Rechtsanwalt, als Beauftragte zur Erstellung des Jahresabschlusses und der Steuererklärungen erkläre ich betreffend des Jahresabschlusses und der Steuererklärungen für das **Geschäftsjahr 2018**:

#### **1. Aufklärung und Auskunftserteilung**

Ich bestätige, dass ich Ihnen zur Aufstellung des vorgenannten Jahresabschlusses und Steuererklärungen alle Aufklärungen, Auskünfte und Nachweise nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig gegeben habe. Die von mir ggf. benannten Auskunftspersonen sind von mir in gleicher Weise angewiesen und belehrt worden.

Darüber hinaus habe ich Ihnen keine Sachverhalte und Vorkommnisse des betreffenden Geschäftsjahres verschwiegen oder bewusst falsche Angaben und/oder Unterlagen zur Bearbeitung vorgelegt.

#### **2. Buchführung und Buchführungsunterlagen**

Alle Geschäftsbücher und sonstigen Unterlagen, die für die Jahresabschlusserstellung erforderlich sind, wurden vollständig zur Verfügung gestellt. In den zur Verfügung gestellten Geschäftsbüchern sind alle Geschäftsvorfälle (Einnahmen und Ausgaben) vollständig erfasst, die für das vorgenannte Geschäftsjahr buchführungspflichtig sind. Die dort genannten Unterlagen und Belege (insbesondere Z-Bons/Tagesendsummen-Bons bei EDV geführten Kassen) sind ordnungsgemäß gesammelt.

#### **3. Jahresabschluss**

Ich bestätige, dass in dem von Ihnen erstellten Jahresabschluss nach meiner Überzeugung alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen und Wagnisse (z.B. Verluste aus schwebenden Geschäften) berücksichtigt sind. Die Bewertung des Betriebsvermögens – insbesondere des Vorratsvermögens – ist gewissenhaft nach den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen worden.

### B. Vertragsbedingungen

Die Allgemeinen Auftragsbedingungen der Partnerschaftsgesellschaft DWL Döcker und Partner, Wirtschaftsprüfer Steuerberater Rechtsanwalt, sind Bestandteil des Auftrags und werden hiermit anerkannt, insbesondere die Haftungsbegrenzung auf 4 Mio. Euro für jeden einzelnen fahrlässig verursachten Schadenfall jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit.

Einer Abtretung des durch den Auftrag entstehenden Honoraranspruchs gem. §§ 64 Abs. 2 StBerG, 55 Abs. 3 Satz 3 WPO an Dritte stimme ich ausdrücklich zu. Dass der neue Gläubiger im Falle der Abtretung über den Inhalt des Auftrags informiert werden muss, ist mir bekannt.

### C. Beauftragung

Die Partnerschaftsgesellschaft DWL Döcker und Partner wird beauftragt:

- Die aufgrund des Jahresabschlusses erstellten Steuererklärungen elektronisch den Finanzbehörden in meinem Namen zu übermitteln.
- Den handelsrechtlichen Jahresabschluss an das Finanzamt zu übersenden und/oder die E-Bilanz zu übermitteln.
- Den handelsrechtlichen Jahresabschluss und – soweit von den Banken gewünscht – die Steuererklärungen per E-Mail an folgende Banken per PDF-Datei zu senden:
- 1) \_\_\_\_\_ 2) \_\_\_\_\_
- 3) \_\_\_\_\_ 4) \_\_\_\_\_
- Den handelsrechtlichen Jahresabschluss mir als Datei an folgende E-Mail-Adresse zu senden:

Rheine, \_\_\_\_\_

Datum

Unterschrift